

4 Maschinenverbesserer Mende kömmt in Freyberg an.

nachdem ich einmal gesehen hatte, daß die unterirdische Luft auf meine Brust die schlimme Wirkung nicht hatte, welche mir meine Schwindsucht träumenden Freunde, gar freygebig prophezeheten. Hierbey benutzte ich durch Ausfragen in Kreuz und Quer, bis ich zum festen Wissen der Wahrheit kam, besonders den alten erfahrenen, feingestimmten Geschwornen Döhniß, nachmals Ober-einfahrer; Steiger Göbelt auf der Grube Freudenstein, wo ich zum ersten Male in meinem Leben anfuhr, und Steiger Walther auf Himmelsfürsten Fdgr., wo ich meine zweyte Befahrung hielt. Alle diese leiteten mich auf die schwierige, aber auch entscheidend nützlichste Lehre von Klüften und Gängen.

Maschinenverbesserer Mende kömmt in Freyberg zur Bergakademie an.

Weit schon über die Mitte des ersten bergakademischen Lehrjahres hinaus, kam das, für Mechanik geborne Genie, Mende in Freyberg auch an. Er brachte von dem, mir sehr wohlwollenden General-Bergcommissarius von Henziß, schon Empfehlung an mich mit. Er war dritter Zögling der, nun völlig in Gang gebrachten Bergakademie, durch den, und mit dem, ich in das Bergmaschinenfach einging. Noch las ich wohl auch, aber freylich nur mit wenig Befriedigung, was über Bergbau damals zu lesen da war, Röslers Bergbauspiegel; Calvörs Folianten über den Harz; Albini